



Neues aus dem Odenwald

Viele neue Modelle aus Eigenfertigung sowie frisch eingetroffene Felsen aus TAUERNGRÜN, DORFERGRÜN, ANDEER, PRALY, CRESCIANO und PALISSANDRO zeigte vom 9. bis 11. Mai die Firma Eichhorn & Walter in Lautertal-Gadernheim. Viele Steinmetze folgten der Einladung in den schönen Odenwald.

Großes Lob erhielten die Geschäftsführer Thomas Eichhorn und Georg Walter und ihr Team für die liebevoll vorbereitete Hausmesse. Die Eichhorn & Walter GmbH & Co. Natursteinwerk KG ist laut Thomas Eichhorn »eine der letzten großen Firmen der Grabmalindustrie, die wirklich noch in großem Umfang produziert«. Mithilfe von drei Blocksägen fertigt das Zwei-Familien-Unternehmen aus dem Block bis zum Endprodukt. Das Gros der Grabsteine produziert es nach individuellen Bestellungen der

Steinmetzbetriebe. Es setzt aber auch eigene Entwürfe um.

Großes Blocklager

Das Blocklager am Firmensitz in Lautertal-Gadernheim umfasst ca. 70 Gesteinsorten, darunter SCHWARZ SCHWEDISCH SS1, laut Eichhorn »das mit Abstand beste Material, was jeder Steinmetz weiß, da es für ewig die schwarze Farbe und Politur behält«. Georg Walter zufolge ist das große Blocklager »ein großer



ORION und AZUL MACAUBAS mit Ornamentik



Blick von oben auf das Zwei-Familien-Unternehmen Eichhorn & Walter



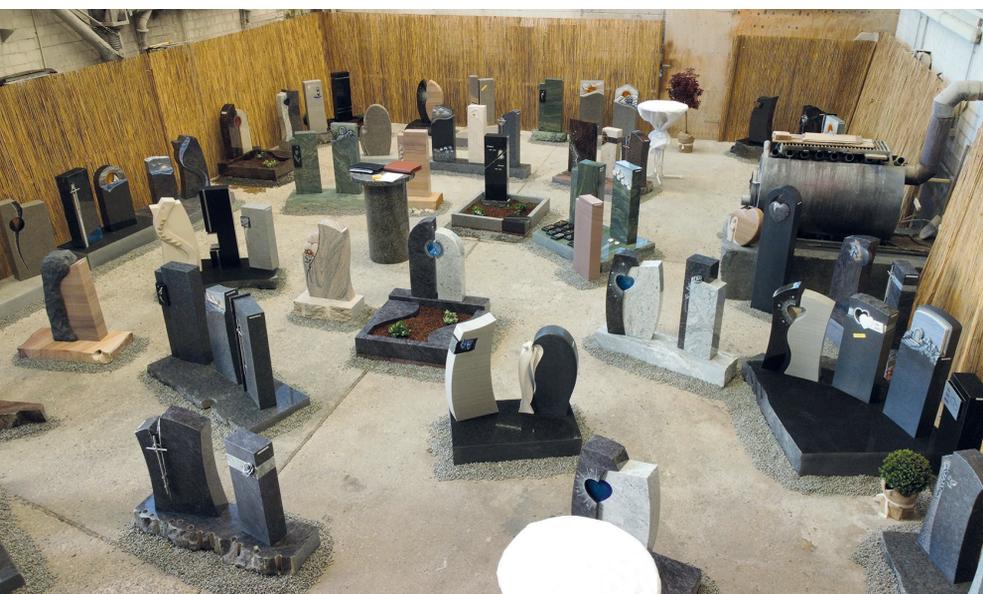
Rechts ANDEER satiniert mit Glas in der Bohrung sowie plastischem Ornament; links ein weiteres Modell

europäischen Gesteinssorten gefertigt hatte, darunter DORFERGRÜN, ANDEER, CRESCIANO, AMBRA GRAU, BOHUS ROT/GRAU und MYOLIT. Aber auch der weiße Granit SNOW WHITE aus Brasilien war vertreten. Eine weitere Neuheit sind Edelstahlschriften, die flächenbündig fertig in die von Endkunden immer öfter gewählten Liegeplatten eingelassen sind. Eichhorn & Walter bietet damit eine Alternative zu Rasenliegeplatten mit eingblasener Schrift, die schnell verschmutzt, wodurch die Schriftfarbe abblättert und unleserlich wird.

Vorteil, wenn es darum geht, eingehende Aufträge auch schnell fertigzustellen«.

Neue Modelle aus Eigenfertigung

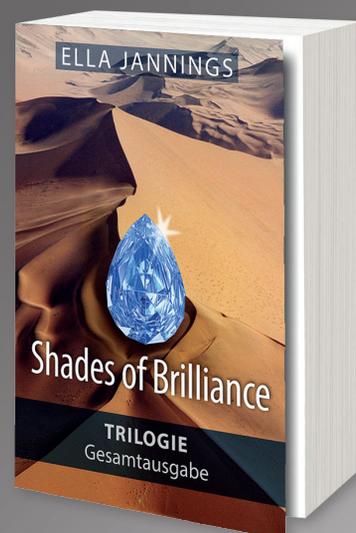
Zur Hausmesse stellte die Firma viele neue Modelle vor, die sie bewusst aus



Die Steinhauerei als Ausstellungsfläche für neue Modelle Fotos: Firma

Naturstein

NATURSTEINONLINE.DE



Shades of Brilliance –

Trilogie Gesamtausgabe

Nicht alle Steine sind grau – manche sind wortwörtlich brillant. Genau über diese Art von Steinen schreibt Ella Jannings in ihrer Diamant-Trilogie »Shades of Brilliance«. Darin findet der junge Wissenschaftler Tom Keller im Haus einer Millionärin Aufzeichnungen einer nie umgesetzten Erfindung ihres Mannes Robert von Wolf. Diese Erfindung soll es möglich machen, trübe Diamanten wieder erstrahlen zu lassen. Die Handlung führt vom modernen New York ins Berlin der 1920er Jahre, wo sie den Spuren des jungen von Wolf folgt. Aber nicht nur er, sondern auch Keller geraten ins Visier von politisch und kommerziell motivierten Parteien, besonders dann, als es Keller gelingt, von Wolfs Theorie 60 Jahre nach dem Verfassen seiner Schriften in die Praxis umzusetzen.

Softcover, 531 Seiten

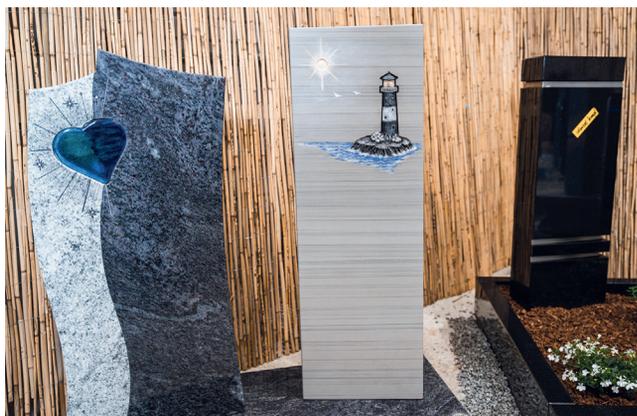
15,2 x 22,8 cm, € 19,90

versandkostenfrei

ISBN 978-3-87188-268-5

Erhältlich über
Kundenservice
Ebner Media Group GmbH & Co. KG
Brienner Straße 45 a-d, 80333 München
Tel. 0049 (0)731 88005 - 8205
kundenservice@ebnermedia.de oder unter
shop.natursteinonline.de

Bitte beachten Sie unsere Widerrufsbelehrung im Impressum.



Oben: Modellsteine mit Ornamentik aus verschiedenen Gesteinsorten Fotos: Firma



Links: Modelle mit Keramikmosaik



Unten: Edelstahlintarsien für Urnenplatten



Indiensteine mit Kick

Seit einigen Jahren vertreibt das Unternehmen auch Importmaterialien aus Indien. Die auf der Hausmesse präsentierten Indienmodelle zeichnen sich durch ergänzende Edelstahlkreationen und mit Glaseinsätzen gestaltete Ornamente von erfahrenen Bildhauern aus. Modelle einer französischen Gestalterin, die farbintensive Keramik eines bekannten Künstlers verwendet, kamen bei den Hausmesse Gästen sehr gut an. Sie werden auch künftig das Sortiment von Eichhorn & Walter bereichern.

Herzliches Miteinander

Die Besucher zeigten sich von den ausgestellten Modellen begeistert, aber nicht nur davon: Auch das Original-Odenwälder Kochkäseschnitzel und die Hausmacher Wurstwaren mit frischem Grauteigbrot waren heiß begehrt. Es wurde bis spät in die Nacht zusammengesessen, gefachsimpelt und v. a. viel gelacht.

Bearbeitung: Bärbel Holländer

i KURZINFO

Zur Firma

1938 gründeten Philipp Eichhorn und Peter Walter das Granit- und Syenitwerk Eichhorn & Walter mit Sitz in Gadernheim. Die ersten Rohblöcke, die verarbeitet wurden, stammten vom Eckberg in Gadernheim, wo Philipp Eichhorns Vater einen kleinen Steinbruch betrieb. 1939 zogen Eichhorn, Walter und ihre Mannschaft an den heutigen Standort am unteren Ortseingang in das bisherige Granitwerk der Firma Berlejung um, die man samt Mitarbeitern übernahm.

Den Aufschwung bremste der Zweite Weltkrieg. Beide Firmengründer wurden eingezogen und kamen erst 1946 bzw. 1948 aus dem Krieg zurück. Teilweise aus Trümmersteinen errichteten die beiden Familien ihre Wohnhäuser (heute Betriebsräume) und betrieben bis in die 1960er Jahre Steinbrüche in der Region. In den 1960er Jahren beschäftigte die Firma bis zu 80 Mitarbeiter. Die Produktionsstätten wurden laufend erweitert. Stück um Stück wurden eine Sägerei angebaut, dann Räume für die Fräsen und die Steinhauerei, später ein Quer-

bau für die Schleifautomaten. 1969 wurde die Produktion unter dem Dach einer neu errichteten Halle vereinigt. Der Konkurrenzkampf, der zur Einsparung von Kosten zwang, und der technische Fortschritt bewirkten einen allmählichen Rückgang der Beschäftigtenzahl. 1977 übergaben die Firmengründer den Betrieb an ihre Söhne Dieter Eichhorn und Hans Walter. Die wiederum übergaben 1999 an ihre Söhne Thomas Eichhorn und Hans-Georg Walter, und auch in der nächsten Generation ist Felix Eichhorn bereits Steinmetzmeister. Das Unternehmen beschäftigt seit der Jahrtausendwende stetig rund 30 bis 35 Mitarbeiter, unter ihnen stets zwei oder drei Lehrlinge. Seit dem Zweiten Weltkrieg hat es rund 120 Lehrlinge ausgebildet.

Eichhorn & Walter GmbH & Co. Natursteinwerk KG
 Nibelungenstr. 621
 64686 Lautertal-Gadernheim
 Tel. 06254 9503-12
 Fax 06254 2718
 info@eichhornwalter-natursteinwerk.de
 www.eichhornwalter-natursteinwerk.de